

Seit 10.15.7 Update Probleme mit accountsd service (400+ Prozent CPU Auslastung)

Beitrag von „5T33Z0“ vom 2. Oktober 2020, 14:08

[Zitat von SammlerG](#)

Spotlight indizieren ist dann der nächste Punkt, den ich dann probiere.

Seit dem an- und abmelden läuft's jetzt wieder. Mal sehen, ob es dieses mal so bleibt. Es nervt ungemein, zumal mein Hackintosh ein Produktiv-System ist.

Bin gespannt was der iMac im Büro macht, ob es da am Montag auch wieder zu dem Problem kommt.

Ich glaube, der Verweis in dem Artikel auf Spotlight als mögliche Quelle des Problems ist ein Trugschluss, der darauf zurückzuführen ist, dass Spotlight nicht reagiert, wenn accountsd ausflippt. Spotlight wird durch die hohe CPU Leistung zwar gebremst und reagiert dann erstmal nicht, aber der Spotlight-Dienst müsste, wenn es damit in Zusammenhang stünde, ja auch eine höhere Auslastung haben als normal – hat er aber nicht.

Wenn man den commerce Dienst beendet verhält sich accountsd wieder normal und spotlight funktioniert auch wie gehabt. Wenn irgendwas mit der Datenbank nicht stimmen würde, dürfte Spotlight ja nicht richtig funktionieren. Tut es aber. Dass commerce der eigentliche Trigger des Verhaltens von accountsd ist, haben sie bei MacRumors noch nicht gepeilt anscheinend.

Ich würde auch gerne mal wissen was für Daten da ausgetauscht werden zwischen commerce und Apple Servern in der Zeit, wo accountsd den Rechner lahmlegt...